

Sortenblatt

LESTRIS

Rotklee (2n)

Trifolium pratense L.

Wiesanswartas

Die Sorte Lestris entstand aus Kreuzungen von Mattenkleezuchtmaterial mit Oekotypen aus Herzegowina und Ungarn. Nach Rückkreuzungen mit Mattenklee erfolgte eine wiederholte Selektion auf gesunde Blätter. Lestris zeichnet sich aus durch eine ausgesprochen starke Resistenz gegenüber dem Stengelbrenner und durch eine hervorragende Ausdauer. Eine rasche Entwicklung im Frühjahr und ein hohes Ertragspotential bis nach der zweiten Überwinterung runden das Leistungsprofil ab.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Kreuzung von Wildklee aus Herzegowina und Ungarn mit Mattenklee, Nachkommen in drei weiteren Zyklen mit Mattenklee-Zuchtmaterial rückgekreuzt. Selektion von Einzelpflanzen und deren

Zuchtgartensaatgut M0 Reihensaat 1999 (TP9935) mit Samenernte auf 32 Einzelpflanzen-Nachkommenschaften.

Literatur

Suter D., Hirschi H.-U., Frick R., 2019. Rotklee unter der Lupe: Ergebnisse der Sortenprüfung 2016-2018. Agrarforschung Schweiz 10(11), 454-461
Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Aebi P., 2014. Sortenprüfung mit Rotklee: deutliche Fortschritte. Agrarforschung Schweiz 5(7), 272-279

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2009

Weitere Listeneinträge in folgenden Ländern CAN

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2016-2018

(Suter et al. 2019) (Mattenklee diploid)

()	LESTRIS	Mittel
Ertrag	3.2	4.2
Güte, allg. Eindruck	2.8	3.1
Jugendentwicklung	3.3	3.5
Konkurrenzkraft	3.8	4.4
Ausdauer	4.0	4.7
Resistenz gegen Auswinterung	3.2	3.5
Resistenz gegen Stengelbrenner	2.2	2.6
Resistenz gegen Blattkrankheiten	2.6	2.6
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.1	3.6

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht

Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre

Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DEU), 2006-2008

Di io i iuic	ing in Schaminorst, DSA (DLO), 2000-2000		
UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
2	Ploidie	diploid	2
5	Pflanze: natürliche Höhe im Aussaatjahr	mittel	5
6	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	mittelgrün	5
9	Pflanze: Natürliche Höhe im Frühjahr	mittel bis hoch	6
10	Blatt: Intensität der Grünfärbung	mittel bis dunkel	6
11	Zeitpunkt der Blüte	früh	3
12	Stengel: Länge	kurz bis mittel	4
14	Stengel: Anzahl Internodien	gering bis mittel	4
16	Blatt: Form des mittleren Fiederblattes	oval	2
17	Blatt: Länge des mittleren Fiederblattes	mittel	5

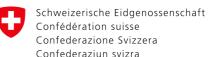
Version: 13.07.2021

Herausgeber: Agroscope, Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich In Zusammenarbeit mit: Delley Samen und Pflanzen AG (DSP), 1567 Delley

Autoren: Christoph Grieder und Peter Tanner, Agroscope

Copyright: © 2021, Agroscope, Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.





Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF **Agroscope**